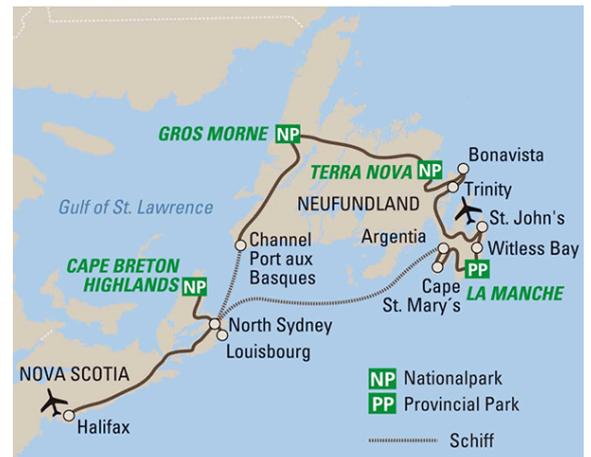




Wanderreise Neufundland

Neufundland und Nova Scotia sind auf dieser Welt einzigartig. Eine grandiose Landschaft mit tiefeingeschnittenen Fjorden und dichten Wäldern und Seen, zerklüfteten Bergketten sowie spektakulären Küstenstrassen. Diese Erlebnisreise lässt ausreichend Raum und Zeit um die Region auf Bootstouren und ausgiebigen Küsten- und Bergwanderungen in den Nationalparks zu entdecken. Die Insel Neufundland liegt mitten im Atlantik im Mündungsgebiet des St. Lorenz-Stroms und verschmilzt zu einer Einheit mit der Halbinsel Nova Scotia. Die Provinzen formen zusammen den östlichsten Punkt Nordamerikas. Siedler nutzten dieses geschichtsträchtige Gebiet einst als „Sprungbrett in die neue Welt“. In Nova Scotia, der zweitkleinsten Provinz Kanadas, heisst Sie die historische Hafenstadt Halifax willkommen. Sie ist unser Sprungbrett um die rauen und wildromantischen Atlantikprovinzen zu entdecken.



Internetcode: OCA048602

Tag 1: Ankunft in Halifax Individuelle Anreise nach Halifax. Nach der Ankunft in Halifax (Nova Scotia) laden zahlreiche historische Gebäude entlang der Promenade am zweitgrössten natürlichen Hafen der Welt zu einem Bummel durch die Stadt ein. Wahrzeichen der sympathischen Stadt ist die „Halifax Zitadelle“. 1 x Hotelübernachtung in Halifax | Verpflegung (-/-/-)

Tag 2: Cape Breton Island Wir fahren entlang der wildromantischen Ostküste Nova Scotias nach Cape Breton Island. Felsige Steilküsten, Klippen hoch über dem Meer auf der einen und grünes Weideland und unberührte Wälder andererseits prägen das Bild. Wir verlassen das Festland über einen Damm und erreichen auf dem Cabot Trail, einer der schönsten Küstenstrassen Nordamerikas, den Cape Breton Nationalpark. Auf einem schöne gelegenen

Campground stellen wir unsere Zelte für 3 Nächte auf. Fahrt ca. 500 km / ca. 5-6 Std. | 3 x Zeltübernachtung im Cape Breton NP | Verpflegung (-/-/-)

Tag 3: Cape Breton Highlands Nationalpark Im Cape Breton Highlands Nationalpark erleben wir eine der schönsten Landschaften an der nördlichen Atlantikküste. Malerische Wasserfälle,



atemberaubende Steilküsten, kahles Hochland mit unzähligen Seen, Hochmoore, dunkle Wälder und liebenswerte Fischerdörfer bestimmen das Landschaftsbild. Auf einer faszinierenden Rundfahrt auf dem Cabot Trail werden wir vielleicht Elche sehen! Wir wandern auf dem „Skyline Trail“ zur Küste und können mit etwas Glück sogar Wale oder Delfine beobachten. Fahrt ca. 200 km / ca. 2 Std. | Gehzeit: ca. 3 Std. Aufstieg: 200m Abstieg: 200m | Verpflegung (-/-/-)

Tag 4: Cape Breton Highlands Nationalpark Wir werden heute eine Wanderung auf dem „Coastal Trail“ entlang der rauen Küste unternehmen und uns von der Wildheit dieser Region begeistern lassen. Die nahen Sandstrände der Umgebung laden am Nachmittag zu einem erfrischenden Bad im Atlantischen Ozean ein. Gehzeit: ca. 3 Std. Aufstieg: 200m Abstieg: 200m | Verpflegung (-/-/-)

Tag 5: Fortress of Louisbourg Nationalpark - Fähre nach Neufundland Heute besuchen wir den Nationalpark „Fortress of Louisbourg“, einer der wichtigsten historischen Plätze Kanadas. Einst war sie die mächtigste französische Festung, die je in Nordamerika gebaut wurde und Schauplatz heftiger Kämpfe zwischen den Engländern und Franzosen. Kostümierte Soldaten, Edelmänner und Musikanten in historischen Gewändern lassen die Zeit aus dem Jahr 1744 lebendig werden. Am Abend gelangen wir schliesslich mit dem Fährschiff von North Sydney nach Argentia (Neufundland) (fahrplanabhängig). Fahrt ca. 200 km / ca. 2 Std. | Fährfahrt ca. 16 Std. | 1x Übernachtung auf der Fähre | Verpflegung (-/-/-)

Tag 6: Avalon Halbinsel & Cape St. Mary's Nach der Ankunft in Argentia, wenden wir uns nach Süden auf die Avalon Halbinsel mit zahlreichen Hochmooren und steil abfallenden Küstenabschnitten. In einem kleinen Fischerdorf an der Placentia Bay beziehen wir für 1 Nacht unser Quartier. Auf einem herrlichen Küstenwanderpfad erreichen wir das Cape St. Mary's mit seinem spektakulären Vogelschutzgebiet am äussersten südlichen Ende Neufundlands. Das Gebiet ist zwischen Mai und Oktober Brutrevier von Tausenden Basstölpeln und anderen Seevögeln. Man kann sich ihnen bis auf wenige Meter problemlos nähern und den Tölpeln bei ihrer Begrüssungszeremonie, dem „Schnabelwetzen“ zusehen. Besonders beeindruckend sind auch ihre Sturzflüge ins Meer aus bis zu 50 m Höhe, um auf Fischfang zu gehen. Fahrt ca. 80 km / ca. 1 Std. | Gehzeit: ca. 2 Std. Aufstieg: 100m Abstieg: 100m | 1x Übernachtung in Cabins | Verpflegung (-/-/-)

Tag 7: La Manche Provincial Park - Boottour Witless Bay

Durch die Weidegründe der riesigen Neufundland-Karibuherde – über 6.000 dieser stattlichen Tiere leben in der Wildnis der Avalon-Halbinsel – überqueren wir Hochmoore und fahren an einsamen Buchten und entlegenen Dörfern vorbei zum La Manche Provincial Park. Hier schlagen wir unsere Zelte für zwei Nächte auf und bekommen vielleicht sogar Elche und Biber zu Gesicht, die hier ihren Lebensraum haben. Am Nachmittag lassen wir uns mit einem Boot zu den Vogelinseln des Witless Bay Seabird Sanctuary hinausfahren, einem der bedeutendsten Brutreviere für Papageientaucher in Nordamerika. Das Schutzgebiet umfasst drei Inseln, die Millionen von Seevögeln als Nist- und Brutplatz dienen. Während der Boottour trifft man oft auch auf Wale in grösserer Anzahl. Fahrt ca. 270 km / ca. 3-4 Std. | 2 x Zeltübernachtung in La Manche Provincial Park | Verpflegung (-/-/-)

Tag 8: Wanderungen East Coast Trail & Cape Spear Ein weiterer Höhepunkt dieser Reise ist der East Coast Trail, der zu den schönsten Wanderwegen der Welt zählt. Auf einer Etappe des insgesamt 270km langen Trails wandern wir durch eine spektakuläre und weitgehend unberührte und wilde Küstenlandschaft mit tief eingeschnittenen Fjorden, steilen Klippen und bizarren Felsformationen. Am Ende der Wanderung thront der malerische Leuchtturm am Cape Spear, der das östlichste Ende des nordamerikanischen Kontinents markiert. Die Chance Buckelwale direkt von der Küste aus zu beobachten ist hier recht hoch. Gehzeit: ca. 5-6 Std. Aufstieg: 400m Abstieg: 400m | Verpflegung (-/-/-)

Tag 9-10: Cape Spear & St. John's - Walbeobachtung Trinity Bay Nach dem Naturschauspiel der vergangenen Tage erwartet uns St. John's, die Hauptstadt Neufundlands. Wir bummeln durch den historischen Stadtkern mit den bunten viktorianischen Häuser und seinem liebenswerten Charme. Weiter geht es zur Trinity Bay, einem der besten Plätze zur Walbeobachtung. Nur an wenigen Orten der Erde finden sich in den Sommermonaten so viele Wale zusammen wie hier. Voller Vorfreude steigen wir auf ein Expeditionsboot und lassen uns in die Bucht hinausfahren um die „sanften Riesen“ aus allernächster Nähe zu beobachten. Insbesondere die bis zu 16 m grossen Buckelwale sind hier häufig anzutreffen. Ihr neugieriges Wesen bietet uns die Chance sehr nahe an die gewaltigen Meeressäuger heran zu kommen. Millionen von Caplins (eine Sardinenart) laichen hier und locken Wale und Weisskopfseeadler zugleich in die Buchten. Fahrt ca. 350 km / ca. 4 Std. | 2x Zeltübernachtung bei Trinity | Verpflegung (-/-/-)

Tag 11: Terra Nova Nationalpark Wir verabschieden uns von Trinity und erreichen nach kurzer Fahrt den Terra Nova Nationalpark. Hier bleiben wir drei Tage, damit genügend Zeit bleibt für die Natur in dieser beeindruckenden Fjordlandschaft. Dieser fast 400 km² grosse Park zeigt das Erbe der Eiszeit in einer Deutlichkeit wie sonst selten auf der Welt und beherbergt eine einzigartige Fauna und Flora. Je nach Wetter nutzen wir die Möglichkeit gleich auf einen der unzähligen Aussichtspunkte des Parks zu gelangen und lassen den Blick schweifen über weite Wälder und die Küstenlandschaft. Fahrt ca. 100 km / ca. 1,5 Std. | 3x Zeltübernachtung Terra Nova Nationalpark | Verpflegung (-/-/-)

Tag 12: Wanderung Coastal Ridge Trail, Terra Nova Nationalpark Mit dem Boot entlang der Küste gelangen wir zu unserem Ausgangspunkt der Wanderung. Zahlreiche Weisskopfseeadler nisten in den Bäumen direkt am Meer und mit etwas Glück können wir den König der Lüfte beim Fischfang beobachten. Nur wer sich hier wirklich gut auskennt, findet mit dem Boot den Durchschlupf zur Smokey Cove, ein sogenannter „Outport“ – ein Ort der nur mit dem Boot erreichbar ist. Ein paar Hütten und uralte Siedlungsreste tauchen auf und wir starten unsere Wanderung. In stetem auf und Ab geht es entlang der Küste: Hochmoore mit weitem Blick, wechseln sich ab mit dichten Wäldern durch die wir zu einsamen Buchten gelangen. Nach einsamer Wanderung erreichen wir schliesslich das kleine Küstendörfchen Happy Adventure. Vielleicht lassen wir uns hier zur Belohnung einen Lobster oder Halibut auftischen? Gehzeit: ca. 6 Std. Aufstieg: 400m Abstieg: 400m | Verpflegung (-/-/-)

Tag 13: Seekajaktour im Terra Nova Nationalpark Mit einem erfahrenen Guide erkunden wir heute den Inner Newman Sound mit dem Seekajak. Lautlos gleiten wir an den Ufern der Buckley's Cove entlang und entdecken die Wildnis aus vollkommen neuer Perspektive. Wir paddeln bis zum Mount Stamford der hier direkt aus dem Wasser ragt. In den Fichten an der steilen Küste nisten häufig Weisskopfseeadler. Die Seekajaktour ist nicht schwierig und von jedermann zu bewältigen. Fahrt ca. 50 km / ca. 1 Std. | Paddelzeit: ca. 2 Std. | Verpflegung (-/-/-)

Tag 14: 4 Tage im Gros Morne Nationalpark - UNESCO Weltkulturerbe Durch die einstigen Jagdgründe der Beothuk-Indianer und anschliessend auf dem „Viking Trail“ geht die Reise weiter zum Gros Morne Nationalpark an der Westküste Neufundlands. Ein weiteres Highlight erwartet uns. Im Gegensatz zu den steil abfallenden Küsten und Wäldern des Terra Nova Park erwartet uns hier wieder eine ganz andere



Landschaft: Malerische Fjorde, umgeben von rostroten Tafelbergen, Wasserfälle die in glitzernde Seen stürzen, Moore mit Krummholz und seltenen Pflanzen und dann wieder perlweisse Sandstrände. Dieser „World Heritage Site“ ist aufgrund seiner einmaligen Gesteinsformationen und nicht zuletzt auch wegen seines reichhaltigen Wildtierbestands von ausserordentlichem Interesse und Wert - nicht nur für Kanada, sondern für die ganze Welt. Wir schlagen unsere Zelte für vier Nächte auf einem schön gelegenen Campground auf. Fahrt ca. 400 km / ca. 5-6 Std. | 4x Zeltübernachtung Gros Morne Nationalpark | Verpflegung (-/-/-)

Tag 15: Wanderung in den Tablelands In den Tablelands, einer wüstenartigen kargen Landschaft, wird Erdgeschichte direkt sichtbar! Das rote Gestein das sich von den grünen Wäldern abhebt hat seinen Ursprung im Erdmantel und es gibt nur wenige Stellen auf der Welt wo dies so sichtbar ist wie hier. Mit der Erforschung dieses Gebiets wurde ein wertvoller Beweis für die Plattentektonik erbracht. Diese Einzigartigkeit war ein massgeblicher Grund für die Ernennung zum UNESCO-Weltkulturerbe und den Bau des informativen Discoverycenter. Gehzeit: ca. 2-3 Std. Aufstieg: 200m Abstieg: 200m | Verpflegung (-/-/-)

Tag 16: Bootstour Western Brook Pond Heute besteigen wir den Tafelberg Gros Morne (806 m), der zweithöchste Berg Neufundlands. Auf der Tageswanderung geniessen wir von dem arktisch-alpinen Plateau grandiose Ausblicke auf das Meer, auf Wälder, Moore, Flüsse und eine unbeschreibliche Fjordlandschaft. Gelegentlich erspäht man Schneehühner, Karibus oder einen Elch und in den Gewässern unterhalb der Berghänge zeigen sich manchmal auch Biber. Gehzeit: ca. 6 Std. Aufstieg: 800m Abstieg: 800m | Verpflegung (-/-/-)

Tag 17: Wanderung zum Tafelberg Gros Morne Eine kurze Wanderung vorbei an geheimnisvollen Mooren und Sümpfen bringt uns zum Western Brook Pond, einem 16km langen vom Meer abgetrennten Süswasserfjord. Ein Bootstour bringt uns bis an das Canyonartige Ende des Sees. Von den umgebenden Tafelbergen und bis 600 m hohen Steilwänden stürzen spektakuläre Wasserfälle herab in den See. Ein grandioses Naturschauspiel. Gehzeit: ca. 1-2 Std. | Verpflegung (-/-/-)

Tag 18: Fahrt Port-Aux-Basques - Fähre Nova Scotia In Port-Aux-Basques gehen wir an Bord des Fährschiffes, das uns zurück zum kanadischen Festland, nach Nova Scotia bringt. Bei der Überfahrt halten wir die Augen auf, denn nicht selten kann man hier Wale und Delphine beobachten. In den tiefen Gewässern des Atlantiks

tauchen gelegentlich auch Blauwale auf, mit bis zu 30 m Länge, die grössten Lebewesen der Erde. Ankunft in North Sydney am Abend und Zeltübernachtung (fahrplanabhängig, evtl. ist auch eine Übernachtung auf der Fähre erforderlich). Fahrt ca. 300 km / ca. 3-4 Std. | Fährfahrt ca. 7 Std. | Zeltübernachtung North Sydney | Verpflegung (-/-/-)

Tag 19: North Sydney - Halifax Wir fahren zurück nach Halifax. Bei Truro machen wir einen Abstecher zur Bay of Fundy, wo durch die gewaltigen Gezeiten der Unterschied zwischen Ebbe und Flut bis zu 18 m beträgt. Ein letztes Mal übernachten wir im Hotel in Halifax und lassen bei einem gemeinsamen Abendessen die erlebnisreiche Reise noch einmal Revue passieren. Fahrt ca. 400 km / ca. 4-5 Std. | Hotelübernachtung Halifax | Verpflegung (-/-/-)

Tag 20: Programmende - Heimreise Je nach Flugzeit kann heute noch ein Ausflug nach Peggy's Cove unternommen werden. Hier befindet sich einer der schönsten und meist fotografierten Leuchttürme an der wildromantischen Atlantikküste Kanadas. Aber auch Halifax lädt mit zahlreichen historischen Gebäuden entlang der Promenade zu einem Bummel durch die Stadt ein oder zum Besuch des Wahrzeichens der sympathischen Stadt: die „Halifax Zitadelle“. Transfer zum Flughafen und individueller Rückflug.

Hinweise: Hoher Erlebnisfaktor inmitten der Natur mit aktivem Tagesprogramm Wanderungen. Schwierigkeitsgrad: 2/4* *Reisen mit leichteren bis mittleren Wanderungen mit Wanderzeiten von 3 bis 5 Stunden. Moderate Steigungen mit Höhenunterschied von bis zu 600 Metern. Diese Reise ist aufgrund der lokalen Gegebenheiten und Aktivitäten für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

Reisedaten:

13. Juli bis 01. August 2024
03. bis 22. August 2024

Reisedauer:

20 Tage

Teilnehmerzahl:

9 - 10 Personen

Ab - Bis:

ab/bis Halifax

Im Preis inbegriffen:

- 2 Übernachtungen im Hotel (Doppelzimmer)
- 1 Übernachtung in Cabins (Doppelzimmer mit Etagenbad/WC)
- 1 Übernachtung auf der Fähre
- 15 Übernachtungen im Zelt
- Fährüberfahrten North Sydney - Argentinia und Port aux Basques - North Sydney inkl. Marine Atlantic Sicherheits Gebühr
- Campingausrüstung (ohne Schlafsack und Liegematte)
- Bootstour zu den Vogelinseln in La Manche Provincial Park
- Bootstour zur Walbeobachtung in Trinity Bay
- Bootstour & Seekajaktour im Terra Nova Nationalpark
- Bootstour Western Brook Pond im Gros Morne Nationalpark
- Nationalparkgebühren
- Deutschsprachige Reiseleitung

Nicht im Preis inbegriffen:

- Verpflegung während der Tour
- Getränke
- Persönliche Ausgaben
- Trinkgelder
- Optionale Ausflüge

Preis pro Person im Doppelzimmer

CHF 3'450.-

Zuschlag Einzelzimmer (Hotel)

CHF 180.-

Zuschlag Einzelzimmer (Zelt)

CHF 170.-

Kleingruppenzuschlag bei 7-8 Personen

CHF 250.-



